

Während der Messkampagne IOP3 vom 15.01. bis 16.02.2018 wird der Wind rund um das Gebäude der HafenCity Universität (HCU) detailliert erfasst.

Überseeallee: 6 Windmessmasten, knapp 7 Meter hoch, Messungen jeweils in 3.25 und 6.75 Meter Höhe ([Bilder von IOP1](#), 2017)

[Messdaten live finden Sie hier](#)

Dach HCU: Fesselballon mit Windsensor erhebt vertikales Windprofil bis in 400 Meter Höhe
Baakenhöft / Lighthouse zero: 30 Meter hoher Messmast

Kombiniert mit den Kampagnen vom Winter 2016/2017 und Sommer 2017 werden durch die Daten möglichst viele verschiedene Windverhältnisse (Richtung, Stärke, Böen, Turbulenzen) für unterschiedliche Jahreszeiten abgebildet. Beispielhaft werden die Daten rund um das Gebäude der HafenCity Universität erhoben.

Beim Einsatz des Fesselballons arbeitet die Universität Hamburg mit der Universität Dresden zusammen.

Die Messungen werden im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Projekts "Stadtklima im Wandel" [\[UC\]²](#) durchgeführt. Innerhalb des Projekts werden in Modul B ([3DO](#) Dreidimensionale Observierung atmosphärischer Prozesse in Städten) in Berlin (Temperatur), Hamburg (Wind) und Stuttgart (Feinstaub) Messdaten erhoben, um das Rechenmodell zu validieren.

[UC]² - <http://www.uc2-program.org/>

3DO - <http://www.uc2-3do.org/>